

TERMINE

Das Seminar umfasst vier Seminartage, aufgeteilt in zwei Terminblöcke:

04. – 05. Mai 2022, 9.00 – 18.00 Uhr

11. – 12. Mai 2022, 9.00 – 18.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 2.000 Euro/Teilnehmer*in
Darin enthalten: Seminarunterlagen und Getränke

Ausschreibungsmanagement

Outsourcing-Maßnahmen vorbereiten, durchführen und abrechnen

Seminar

VERANSTALTUNGSORT

DHBW Mannheim
Hans-Thoma-Straße (D-Gebäude)
68163 Mannheim

ANMELDUNG UND RÜCKFRAGEN

Benjamin Kampa
Tel.: +49 (0) 7131 . 3898 - 330
E-Mail: weiterbildung@cas.dhbw.de
www.cas.dhbw.de

Duale Hochschule Baden-Württemberg
Center for Advanced Studies
Wissenschaftliche Weiterbildung
Am Bildungscampus 13
74076 Heilbronn

Diese Veranstaltung kann auch als Inhouse-Seminar gebucht werden.
Bitte treten Sie bei Interesse mit uns in Kontakt.

ANMELDEFRIST:
22. April 2022

4. Auflage Mai 2021 Fotografie: Adobe Stock, zapp2photo



Ein wissenschaftliches Weiterbildungsangebot des Center for Advanced Studies der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW CAS).

Wie konzipiere ich neue anforderungsgerechte Logistiklösungen entlang der Supply Chain? Welche Informationen zu Prozessen, Mengen, Anforderungen und Annahmen werden benötigt, welche sind belastbar? Wie sind Ausschreibungsunterlagen angemessen und klar zu formulieren (Auftraggebersicht)? Wie sind diese auszuwerten (Auftragnehmersicht)? Wie kalkuliere ich die Kosten und Preise für komplexe logistische Dienstleistungen (Auftragnehmersicht)?

Diese und weitere betriebswirtschaftlich/kaufmännische Fragestellungen sowie Methoden stehen im Vordergrund des Seminars, welches gleichermaßen die Auftragnehmer- und Auftraggebersicht beleuchtet.

SEMINARZIEL

Das Seminar bietet einen fundierten Überblick über das Management von logistikrelevanten Ausschreibungen in den Bereichen

- Transport (Tender)
- Hochwertige logistische Dienstleistungen („Kontraktlogistik“)
- Betriebsmittel (Gebäude, Transport- oder Flurfördermittel).

Sie lernen die Planung, Vorbereitung, Durchführung, Überwachung und Abrechnung von Outsourcing-Projekten aus Sicht der Auftraggeber und der Auftragnehmer kennen und verstehen. Nach der Veranstaltung sind Sie in der Lage, komplexe Aufgabeninhalte im Rahmen eines Ausschreibungsmanagements zu identifizieren und zweckmäßig zu systematisieren, Teams zu organisieren, Prozesse zu kalkulieren, Verhandlungen zu führen und Verträge zu gestalten.

ZIELGRUPPE UND TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- Betriebliche Mitarbeiter*innen, die beruflich an logistischen Ausschreibungsprozessen beteiligt sind – entweder auf Seiten des Auftraggebers oder auf Seiten des Auftragnehmers.
- Ein abgeschlossenes Studium der Teilnehmer*innen ist nicht erforderlich.
- Durch die maximale Teilnehmerzahl von 15 Personen ist eine individuelle Betreuung gewährleistet.

ABSCHLUSS

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung, die Umfang und Inhalt der behandelten Themen ausweist.

INHALTE

LERNEINHEIT I:

Die Frachtaussschreibung (Tender)

- Die Festlegung von Relationen und Pflicht-Kombinationen
- Kalkulation von Fahrzeugkosten (Bottom-up)
- Herleiten von Transportkostenfunktionen (Top-down)
- Strategien zum Erstellen, Ausfüllen und Auswerten von Preisblättern

LERNEINHEIT III:

Projektbezogene Anschaffungen von Gebäuden und Betriebsmitteln

- Standortsuche und Standortfaktoren
- Center-of-Gravity-Analysen
- Unterschiede und Vorteilhaftigkeiten von Eigenbau, Kauf, Miete oder Leasing
- Investitionsrechnungen

LERNEINHEIT II:

Die Ausschreibung logistischer Dienstleistungen (Kontraktlogistik)

- Prozesskalkulation mittels Prozesskostenrechnung
- Bestandsmanagement und Nachfrageprognosen
- Quantifizierung und Minimierung des Bullwhip-Effekts
- Die rechtliche Bedeutung und Indikatoren des Betriebsübergangs

LERNEINHEIT IV:

Organisation und Vertragsgestaltung

- Vorbereitung und Teamzusammenstellung
- Die Vertragsbestandteile
- Service Level Agreements und Leistungsentgelte
- Der Einsatz von Preisindizes

METHODIK

Inputs des Dozenten sowie Übungen und Fallbeispiele, durch die Sie zeitgemäße Tools und Methoden, wie die Prozesskostenrechnung oder Nachfrageprognosen, kennen und anwenden lernen.

DOZENT



Prof. Dr. Michael Schröder

Wissenschaftlicher Leiter Dualer Master
Supply Chain Management, Logistics, Production

Duale Hochschule Baden-Württemberg
Center for Advanced Studies (DHBW CAS)